MITTEILUNGSBLATT

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Lohkirchen | Oberbergkirchen | Schönberg | Zangberg

A u s g a b e 3 2 3 http://www.oberbergkirchen.de **O k t o b e r 2 0 0 8**

NEUE INFORMATIONEN ZUM THEMA BREITBANDANSCHLUSS

Jetzt gibt es wieder einen neuen Fragebogen zum Thema Breitbandanschluss. Ein Fragebogen ist für die Privathaushalte und ein Fragebogen ist für Gewerbetreibende, Freiberufler und öffentliche Einrichtungen gedacht.

Diesmal ist Ihre Adresse und Unterschrift erforderlich, da die Fragebögen ansonsten bei der staatlichen Förderung nicht anerkannt werden. Die Gemeinden könnten ja die Fragebögen selbst ausgefüllt haben. Daher müssen wir Sie **noch mal bitten** die Fragebögen auszufüllen, auch wenn Sie das schon mal gemacht haben. Es steht auch ausdrücklich drauf, dass die Umfrage unverbindlich ist.

Ganz unten haben wir die Einwilligung zur Weitergabe ihrer Daten an die Deutsche Telekom angefügt. Der Grund dafür ist: Je mehr Anschließer sich melden umso rentabler wird es für die Deutsche Telekom und umso günstiger fällt das Angebot (auf das die Gemeinde immer noch wartet) aus.

Was uns noch sehr helfen würde, wenn die Haushalte, die keinen Bedarf am Breitbandanschluss haben, ebenfalls den Fragebogen ausfüllen (mit dem Vermerk: Kein Bedarf). Da können wir dann erkennen ob wir alle Haushalte erreicht haben.

Auch der Landkreis will mehr Druck bezüglich Breitbandanschluss ausüben, daher benötigen wir die Fragebögen bis spätestens **10. Oktober 2008** wieder zurück.

Änderung der Restmüllabfuhr !

Tag der Deutschen Einheit

Die Leerung vom:	***erfolgt erst** am:*
Freitag, 03.10.08	*Samstag, 04.10.08*

Das LRA informiert:

SPERRMÜLLABFUHR 2008

Die **nächste** Sperrmüllabfuhr findet am **19./20./21. November** statt. Wenn Sie noch Sperrmüll zu entsorgen haben, muss Ihr Sperrmüllscheck, den sie in der VGem, den Anlaufstellen der Gemeinden und natürlich im Landratsamt erhalten können, **bis 31. Oktober 2008, 10 Uhr**, dem Landratsamt vorliegen.

Öffnungszeiten	Tel./Fax:	Geschäftsstelle/Anlaufstellen:		Bürgermeister-Sprechstunden:
Oberbergkirchen	08637/9884-0	Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr	Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Telefax-Nr.	08637/9884-10	Do. auch	14.00 - 18.00 Uhr	
Lohkirchen	08637/213	Di.	16.00 - 18.00 Uhr	Di. + Do. 16.30 - 18.00 Uhr
Schönberg	08637/256	Mi.	16.00 - 18.00 Uhr	Mi. 17.00 - 18.30 Uhr
Zangberg	08636/291	Mo.	16.00 - 18.00 Uhr	Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

AUS DEM STANDESAMT

Geburten

Melina Isabella Weyerer, Am Alten Sportplatz 29, Oberbergkirchen;
Miriam Emberger, Brodfurth 20 a, Lohkirchen;
Katharina Theresa Bichlmaier, Kröppen 64, Zangberg;
Magdalena Bruckmeier, Permering 19, Zangberg;

Eheschließungen

Birgit Waldinger und Georg Auer, Atzginger Straße 17, Zangberg;
Mira Nath und Lutz Woldrich, Martin-Greif-Höhe 3, Zangberg;
Andrea Huber, Edling und Adolf Wittmann, Aubenham 20, Oberbergkirchen;

Sterbefälle

Konrad Bichlmaier, Hofmark 37, Oberbergkirchen;

RENTENSPRECHTAGE 2008

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten an den **Montagen,**

– 27. Oktober – 24. November – 22. Dezember -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr im **Rathaus in Mühldorf a. Inn**, Stadtplatz 21, den Sprechtag für Versicherte und Rentner beider Versicherungsträger ab. Bei diesen Sprechtagen ist die Möglichkeit gegeben, sich kostenlos Rat und Auskunft über etwaige Zweifelsfragen einzuholen sowie Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen.

Bitte **melden** Sie sich hierzu baldmöglichst persönlich oder telefonisch im Landratsamt Mühldorf a. Inn, unter der **Telefon-Nr. 08631/699-343** an. Bei der **Anmeldung** ist auch immer die **Versicherungsnummer anzugeben**.

Zu den **Sprechtagen** bitten wir Sie, Ihre **Versicherungsunterlagen sowie Ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.**

Die **Landesversicherungsanstalt Oberbayern und die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte** halten auch in **Waldkraiburg** ihre Rentensprechtage an den **Montagen,**

- 20. Oktober – 17. November – 15. Dezember -

in der Zeit von **9.00 - 12.00** Uhr und von **13.00 - 15.30** Uhr ab. Bitte melden Sie sich baldmöglichst persönlich oder telefonisch in der Stadtverwaltung Waldkraiburg, unter der **Telefon-Nr. 08638/959209** an.

Lohnsteuerkarten 2009

Gleichzeitig mit dem Mitteilungsblatt Oktober 2008 haben wir Ihnen die Lohnsteuerkarte für das **Jahr 2009** zugestellt, sofern Sie am

20. September 2008 mit Hauptwohnsitz

in einer unserer vier Mitgliedsgemeinden gemeldet waren.

Die Lohnsteuerkarten werden für jeden Lohnsteuerkarteninhaber einzeln versandt. Ein Informationsheft der Finanzbehörden ist ebenfalls beigefügt.

Stimmen die **Eintragungen nicht** oder haben Sie **keine** Lohnsteuerkarte erhalten, wenden Sie sich bitte an uns.

Um die Lohnsteuerkarten auch richtig zustellen zu können, wäre es auch sehr sinnvoll, wenn die Briefkästen richtig beschriftet sind. Sollte aus Versehen eine falsche Lohnsteuerkarte in Ihrem Briefkasten gelandet sein, geben Sie diese bitte an die Verwaltungsgemeinschaft zurück.

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
- Einwohnermeldeamt – - Frau Mai, Tel. 08637/9884-21 -

Das Kinderkino ist wieder da !

Die Sommerpause von unserem Kinderkino läuft schön langsam dem Ende zu. Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen freut sich wieder in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring ab dem 8. Oktober 2008 für alle Mädchen und Jungen der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen interessante, lustige und auch spannende Kinderfilme zu präsentieren. Das Kinderkino wird wie gewohnt immer ein- bis zweimal im Monat in der Regel mittwochs in der Grund- und Teilhauptschule in Oberbergkirchen statt finden.

Los geht's am Mittwoch den **08. Oktober 2008** um **15.00 Uhr** mit dem Film "Lotte im Dorf der Erfinder", ab 5 Jahre). Am Mittwoch den **29. Oktober 2008** um **15.00 Uhr** zeigen wir den Film „Eine Hexe in der Familie", ab 8 Jahre.

Mit dem Wiedereinstieg vom Kinderkino möchten die Gemeinden Lohkirchen, Oberbergkirchen, Schönberg und Zangberg einen weiteren Beitrag, neben dem Ferienprogramm, zur Kinder- und Jugendarbeit der Kommunen leisten. Wir hoffen, dass wieder viele Mädchen und Jungen Spaß und Interesse am Kiki finden.

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„November 2008"

Ferienprogramm 2008

ZELTLAGER DES PFARRVERBANDES

Im Rahmen des Ferienprogrammes veranstaltete der Pfarrverband Schönberg ein Zeltlager am Aspertshamer Weiher. Unter dem Motto „Jona – Gott findet Dich!“ bastelten 26 Kinder mit großem Engagement aus Pappschachteln und Porzellanresten die biblische Stadt Ninive, vor der ein Schlauchboot-Walfisch den Propheten (aber nicht erst nach drei Tagen!) ausspuckte.

Lagerfeuer, eine aufregende Nacht im Zelt und viel Zeit zum Baden sorgten für eine gelungene Veranstaltung. (Bericht und Foto: Karl Pfister)

SCHACHTURNIER

Obwohl draußen sonniges, warmes Spätsommerwetter lockte, trafen sich 15 Buben und zwei Mädchen im Lohkirchener Feuerwehrheim zum 9. Schachturnier im Rahmen des Ferienprogramms.

Und es waren beileibe keine typischen „Stubenhocker“, sondern ein sehr munterer Haufen, der der Einladung des Schachclubs Pegasus gefolgt war und sich an den Spielbrettern versuchte.

Fast drei Stunden lang kämpften die Kinder aus den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen unter der Aufsicht von Burkhard Deppe und Fritz Söllner aus Lohkirchen zäh und doch mit viel Spaß um jeden halben Punkt.

„Zum ersten Mal nach acht Jahren hat heuer kein Spieler aus Oberbergkirchen gewonnen“ verkündete Deppe nach Beendigung des Turnieres, als mit Andreas Reiter aus Zangberg der Sieger feststand. Richard Deppe aus Lohkirchen und Manuel Brosig aus Zangberg belegten die Plätze zwei und drei.

Neben den Siegerpokalen für die drei Erstplatzierten erhielten alle Teilnehmer aus der Hand des Turnierleiters Urkunden überreicht und durften sich aus einem Angebot von kleinen Geschenken und Süßigkeiten ihre Gewinne selbst aussuchen.

„Schee war´s und spannend“, darin waren sich die Buben und Mädchen am Ende einig.
(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

WC-WAGEN-BEMALUNG

Im Rahmen des Ferienprogramms wurde der neue WC-Wagen der Ortsvereine Oberbergkirchen bemalt. 15 Mädchen und Jungen fanden sich am Bauhof Oberbergkirchen ein, wo sie von den beiden Bürgermeistern Michael Hausperger und Anton Weichselgartner begrüßt wurden. Anschließend konnten die Kinder den WC-Wagen nach eigener Fantasie mit Farbe und Pinsel verschönern. Dass dies hervorragend gelungen ist, zeigt sich auf dem Foto.

Als Belohnung gab es natürlich für jedes Kind eine Brotzeit. (Bericht: VG, Foto: Frau Halscheid)

FIGUREN AUS SALZTEIG

Im Ferienprogramm der VG und der Gemeinde Zangberg hat der Gartenbauverein einen Bastelnachmittag angeboten. Fast 20 Kinder von 5 bis 14 Jahren kamen ins alte Feuerwehrhaus und walkten einen schon fertig von Irmgard Huber mitgebrachten Salzteig.

Daraus formten sie unter Mithilfe auch von Beate Asenbeck verschiedene Figuren, Tiere und Männchen, vor allem aber Namens- und Willkommensschilder für das Elternhaus.

Mit ihren Arbeiten und einer Anleitung für das Trocknen und Bemalen zu Hause gingen die Kinder heim in dem Gefühl, einen sinnvollen Nachmittag zugebracht zu haben. (Bericht und Foto: Thalhammer)

Schulverband

Grundschule VG Oberbergkirchen

SCHOKOLADE ZUM SCHULSTART

Nach gutem alten Brauch und mit Schokolade im Gepäck kam der Bürgermeister aus Lohkirchen, Konrad Sedlmeier am ersten Schultag ins Schulhaus, um den Erstklässlern aus Lohkirchen den Schulstart zu versüßen und die Kinder mit ihren Eltern sowie die Lehrerin der ersten Klasse, Kerstin Rieger willkommen zu heißen.

Auch sein Bürgermeisterkollege aus Schönberg Alfred Lantenhammer, der zugleich Vorsitzender des Schulverbandes ist, hatte für „seine“ Schulkinder Schokolade dabei.

Die 1. Klasse in Lohkirchen setzt sich heuer zusammen aus elf Schönberger und sechs Lohkirchener Schülern sowie zwei Kindern aus Zangberg, die durch den vorjährigen Besuch der SVE-Klasse, die ebenso im Schulhaus beheimatet ist, den Schulort schon gut kennen.

Die Schulleiterin Ursula Wagner hatte zuvor in freundlichen Worten die Eltern mit ihren aufgeregten Erstklässlern begrüßt und ihnen viel Erfolg gewünscht.

Diesem Willkommensgruß schlossen sich die Schüler der zweiten Klasse zusammen mit ihrer Lehrerin Ursula Huber mit zwei fröhlichen Liedern an.

(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Gemeinde

LOHkirchen

http://www.lohkirchen.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 03.09.2008

Bauantrag

Dem Antrag auf Baugenehmigung zum Einbau einer Hackschnitzelheizung in die ehemalige Milchkammer sowie Anbau eines Hackschnitzelsilos und eines Hackschnitzellagers in Habersam 6 stimmte der Gemeinderat zu.

Flächennutzungsplan, Deckblatt Nr. 3;
Beschlussfassung über die bei der vorgezogenen Bürgerbeteiligung eingegangenen Bedenken und Anregungen

Bei der vorgezogenen Bürgerbeteiligung für den Flächennutzungsplan, Deckblatt Nr. 3, die in der Sitzung durchgeführt wurde, sind von den betroffenen Bürgern weder Bedenken noch Anregungen vorgebracht worden. Folgende Änderungen sollen am Entwurf jedoch vorgenommen werden: Umwandlung der Dorfgebiete im Ortsteil Lohkirchen in ein Mischgebiet sowie Umwandlung der Gemeinbedarfsfläche Bauhof am östlichen Ortsrand von Lohkirchen in ein Allgemeines Wohngebiet.

Bebauungsplan Strassfeld;
Durchführung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung

Auch bei diesem Tagesordnungspunkt hatten die betroffenen Bürger die Gelegenheit, Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplan vorzubringen. Dabei wurde insbesondere angesprochen, dass die bestehende Solaranlage von Anwohnern durch die weitere Bebauung beschattet werden könnte. Auch wurde die Befürchtung vorgebracht, dass durch den Baustellenverkehr die Siedlungsstraße in Mitleidenschaft gezogen werden könnte.

Der Gemeinderat hat daraufhin beschlossen, die Wandhöhe der östlichen Parzellenreihe auf 5,50 Meter zu begrenzen.

Hinsichtlich der vom Staatlichen Straßenbauamt Rosenheim vorgebrachten Einwände bezüglich der Einfahrt in das Baugebiet von der Staatsstraße her, hat sich der Gemeinderat entschlossen, eine Ausfahrt westlich des Baugebietes incl. Linksabbiegespur und ausreichendem Sichtdreieck vorzusehen.

Abwasserbeseitigung in den Ortsteilen Habersam, Hilgersöd, Ehegarten, Konrading, Stiebing, Lukasöd; Zuwendungsantrag und Durchführung der Bauarbeiten

Der Gemeinderat stimmte dem vom Ingenieurbüro Rinner erarbeiteten Zuwendungsantrag für die o. g. Maßnahme zu. Das Ingenieurbüro Rinner wurde auch mit der Durchführung der weiteren Leistungsphasen beauftragt. Die Ausschreibung soll Ende 2008/Anfang 2009 durchgeführt werden.

Frewillige Feuerwehr Lohkirchen;
1. Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen (Feuerwehrgebührensatzung)

Aufgrund der Änderung des Bayerischen Feuerwehrgesetzes wurde auch eine Änderung der Feuerwehrgebührensatzung notwendig bezüglich des Aufwendungsersatzes für Pflichtleistungen. Diese Änderung sieht vor, dass für Tätigkeiten, die unmittelbar der Rettung oder Bergung von Menschen oder Tieren dienen, kein Kostenersatz verlangt werden darf. Nachdem in der Praxis auch bisher so verfahren wurde, hat diese Änderung somit für die Praxis keine Bedeutung. Der Gemeinderat stimmte zu.

Neubau eines Gehweges in Brodfurth;
Vertrag mit dem Staatlichen Bauamt Rosenheim

Zugestimmt wurde vom Gemeinderat der Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern über den Neubau des Gehweges entlang der Staatsstraße 2091 im Ortsteil Brodfurth. In diesem Vertrag geregelt sind insbesondere die Zuständigkeiten für die Durchführung der Baumaßnahme, die Kostenverteilung sowie den Grunderwerb.

95. GEBURTSTAG VON FRAU LUKSCH

Bei zufriedenstellender Gesundheit konnte Frau Maria Luksch aus Lohkirchen, jetzt wohnhaft in Ampfing, ihren 95. Geburtstag feiern. Dazu gratulierten ihr auch die beiden Bürgermeister der Gemeinde Lohkirchen, Konrad Sedlmeier und Siegfried Schick und überbrachten der Jubilarin die besten Glück- und Segenswünsche sowie ein Präsent.

Giftmobil - Einsatzplan – Termin für das 2. Halbjahr 2008

Gemeinde Lohkirchen
Donnerstag, 16. Oktober 13.30-14.00 Uhr
Feuerwehr

MUTTER-KIND-GRUPPEN LOHKIRCHEN

Mit einer Abschlussfeier bei herrlichem Sommerwetter beendeten die beiden Mutter-Kind-Gruppen ihr Gruppenjahr. Die Mütter hatten für ihre Kinder allerlei unterhaltsame Spiele vorbereitet und ein Kasperltheater zur Aufführung gebracht. Mit kleinen Geschenken für alle Kleinen und einem kleinen Extra für die „Großen“, die in den Kindergarten kommen, riefen sie bei allen Kindern große Begeisterung hervor und versüßten so den Abschied aus der MuKiGru. Natürlich fehlte auch die reichliche Bewirtung nicht; bei Brotzeit, Kaffee und Kuchen blieben alle Gäste gerne sitzen.

Ein gemeinsamer Ausflug in den Wildpark nach Oberreith wenige Tage später machte auch den Papas großen Spaß.

Mit dem 3. September starteten die Mutter-Kind-Gruppen nun in ein neues Jahr. Neu ins Leben gerufen wurde wegen der vielen Anmeldungen die „Biene Maja“-Gruppe, die neben den „Winnie Puuhs“ und „Pumuckls“ nun in regelmäßigen Abständen den Gemeindesaal im alten Pfarrhof bevölkert. Die Leitung liegt bei Michaela Stuchlik.

Mitte November werden die Mütter der MuKiGru im Pfarrsaal ihren zweiten Spielwarenbasar veranstalten. Näheres dazu wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

(Bericht und Foto: Edith Dillkofer)

Gemeinde

Oberbergkirchen

http://www.oberbergkirchen.de

Giftmobil - Einsatzplan – Termin für das 2. Halbjahr 2008

Gemeinde Oberbergkirchen
Montag, 20. Oktober 15.00-15.30 Uhr
Wertstoffhof

ÄNDERUNG ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF OBERBERGKIRCHEN:

Öffnungszeiten in den Wintermonaten
(Dezember, Januar und Februar):
jeden Freitag von 15 - 18 Uhr

Öffnungszeiten in den Sommermonaten
(März bis einschl. November):

zusätzlich
jeden Samstag von 10 - 12 Uhr.

Elternbeiratswahl im Kindergarten St. Martin

Am Donnerstag, den 9. Oktober 2008 findet um 20.00 Uhr im Kindergarten St. Martin die Elternbeiratswahl statt.

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 21.08.2008

Bauanträge;

Zugestimmt hat der Gemeinderat dem Bauantrag über die Errichtung eines Carports in Loipfing 11. Ebenfalls das gemeindliche Einvernehmen wurde der Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Garagen in Aubenham, Flur-Nr. 1660, erteilt.

Wasserversorgung Oberbergkirchen und Zangberg; Genehmigung der Vereinbarung mit der Gemeinde Oberbergkirchen über die Nutzung der Drucksteigerungsanlage Lutzenberg durch die Gemeinde Zangberg einschl. Herstellung eines Notverbundes

Im Juli letzten Jahres stimmte der Gemeinderat bereits der Nutzung der Drucksteigerungsanlage Lutzenberg und der Leitung von Lutzenberg nach Rottwinkl zu. Nunmehr soll die Maßnahme seitens der Gemeinde Zangberg umgesetzt werden. Der dazu erarbeiteten Vereinbarung zwischen der Gemeinde Zangberg und der Gemeinde Oberbergkirchen stimmte der Gemeinderat zu.

Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Oberbergkirchen; Stromlieferungsvertrag mit E.ON Bayern

Bislang war im Straßenbeleuchtungsvertrag mit E.ON geregelt, dass die E.ON sowohl für den Bau und den Unterhalt als auch für die Lieferung von Energie für die Straßenbeleuchtungsanlage zuständig ist. Aufgrund der Vorgaben des Gesetzgebers zur Trennung des Stromvertriebes vom Netzgeschäft beabsichtigt E.ON Bayern, ihren gesamten Energiebetrieb auf eine rechtlich selbstständige, hundertprozentige Tochtergesellschaft zu übertragen. Mit dieser Ausgliederung gehen alle Energielieferverträge per Gesetz auf die neue Gesellschaft über. E.ON hat deshalb der Gemeinde einen Stromlieferungsvertrag für die Straßenbeleuchtung übersandt. Änderungen gegenüber der bisherigen Situation ergeben sich nicht. Der Gemeinderat stimmte dem gesamten Inhalt des Vertrages zu.

TAG DER OFFENEN TÜR BEI FEUERWEHR UND SCHÜTZEN

Nach zwei Jahren Bauzeit haben Freiwillige Feuerwehr und Schützenverein Almenrausch und Edelweiß in Eigenleistung das neue Feuerwehrgerätehaus mit Schützenheim vor kurzem fertiggestellt. Ideengeber für das Gemeinschaftswerk war Altbürgermeister Josef Englbrecht. Er fand in FFW-Vorstand Alois Binsteiner und Schützenmeister Josef Mayer die Partner, die seine Idee, die Gemeinde zahlt das Material und die Vereine führen den Bau aus, in die Tat umsetzten. Die Gemeinde hat 270.000 Euro, die FFW 15.000 Euro und der Schützenverein 30.000 Euro ausgegeben. Die Pläne für das Gebäude in Hangbauweise hat Gemeinderat Siegfried Gossert angefertigt.

Im Erdgeschoss ist die Feuerwehr und im Untergeschoss der Schützenverein untergebracht. Am Sonntag, 28. September, wurde das neue Gebäude nach einem Gottesdienst in der Kirche und einem Festzug nach Aubenham von Pfarrer Paul Janßen eingeweiht. In Festansprachen würdigten MdB Stephan Mayer, Staatssekretär Dr. Marcel Huber, Landrat Georg Huber, sowie für die Feuerwehr KBI Anton Wimbauer und für die Schützen Gauschützenmeister Anton Müller die Leistung aller Beteiligten. Bürgermeister Michael Hausperger übergab dann die Schlüssel für die Gebäudeteile. Es folgte ein Tag der offenen Tür mit Bewirtung für die vielen Besucher.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

FEUERWEHRHAUS IRL – ANBAU FAST FERTIG - EINWEIHUNG BEIM KIRTA AM 19.10.2008

Die Irler Feuerwehr hatte letzten Herbst begonnen ihr Feuerwehrhaus zu erweitern. Notwendig wurde dies, da ein eigener Stellplatz für Ihren Mannschaftswagen gefordert wurde. Aufgrund beengter Grundstücksverhältnisse musste man hierfür den Aufenthaltsraum opfern. Als Ersatz planten die Irler in Zusammenarbeit mit Siegfried Gossert einen Anbau auf der nördlichen Seite des Feuerwehrhauses. Durch enorm viel Eigenleistung, einen sehr kooperativen Grundstücksnachbarn und einen finanziellen Kraftakt der Gemeinde konnte dieses Bauvorhaben in die Tat umgesetzt werden.

Nach der Devise „ Wen ma´s macha´n, dann mach ma´s gscheid“ entstand nun ein stattlicher Anbau, welcher bereits fertig gestellt ist. Die Baumaßnahme befindet sich derzeit in der letzten Phase: Hierbei wurde das „Innenleben“ des alten Aufenthaltsbereiches samt Sanitäranlagen herausgerissen, umgebaut und ein drittes Einfahrtstor eingebaut. Beim traditionellen Feuerwehr-Kirta am 19. Oktober 2008 findet nun die offizielle Einweihung (beginnend um 10 Uhr mit dem Gottesdienst) statt. Die Besucher können nicht nur einen Ochsenbraten genießen, sondern auch die neuen Räumlichkeiten bewundern. Wer am Sonntag keine Zeit hat, den lädt die Feurwehr Irl zu einem Kesselfleischessen am Montag Abend, den 20.10.2008 recht herzlich ein.

(Bericht und Foto: Georg Lantenhammer)

LANDJUGEND FEIERTE 100. GEBURTSTAG

Ein glanzvolles Jubiläumsfest veranstaltete die Katholische Landjugend Oberbergkirchen anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens. Alle Ortsvereine und viele auswärtige KLJB-Gruppen gaben ihr nebst den Ehrengästen Landrat Georg Huber, Staatssekretär Dr. Marcel Huber, MdL Hans Rambold und Schirmherr Bürgermeister Michael Hausperger die Ehre.

Nach einem Weißwurstfrühstück in der Stocksporthalle führte ein langer Kirchenzug zum Pfarrhof, wo Pfarrer Paul Janßen in einem Festgottesdienst die restaurierte Fahne von 1920 weihte.

Die Vorsitzenden Martina Genzinger und Andreas Huber begrüßten die Besucher aus dem Ort und dem Landkreis und gestalteten den Gottesdienst mit. Für die musikalische Gestaltung sorgte die Singgruppe Voice of Paradise aus Lohkirchen. Die Oberbergkirchner Musikanten führten den Festzug mit den Ehrengästen und der Geistlichkeit in zwei Kutschen über die Siedlung und den Meisterwirt zurück nach Aubenham, wo ein gemeinsames Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen das Fest beendeten.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

WEINFEST MIT SUPER STIMMUNG

Ein Weinfest veranstaltete die Katholische Landjugend in der Stocksporthalle. Die Hinterholzler heizten mit ihrer Stimmungsmusik den überwiegend jungen Besuchern bei kühlen Temperaturen mächtig ein, sodass schon eine gute Stunde nach Beginn die Ersten vor Begeisterung auf die Bänke stiegen. Steckerlfische, Brotzeiten und gute Weine sorgten dafür, dass es allen in der vollen Halle gut ging und sie sich bestens unterhalten fühlten.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

DIE KLEINEN WAREN DIE GRÖßTEN

Kaum an Spannung, Dramatik und Begeisterung zu überbieten war die 21. Auflage der Ortsmeisterschaften im Stockschießen in der Stockschützenhalle in Aubenham. Die Kleinen in der Abteilung waren die Größten und stahlen den Großen die Schau und gewannen die Ortsmeisterschaft und den Bürgermeisterpokal.

An fünf Turniertagen wurden die jeweiligen Gruppensieger ermittelt, wobei jeder gegen jeden antreten musste. In den Finalspielen am letzten Spieltag wurde der Sieger der gleichplatzierten Mannschaft in jeder Gruppe von eins bis vier ermittelt. Sieger bei den Vierten und damit Gewinner der Brotzeit wurde die Mannschaft KSK vor Holzhäuseln. Den Pokal bei den Drittplatzierten gewann der Stammtisch Irl gegen die Mannschaft Schmid-Clan. Vizemeister und Gewinner des Schuh-Bauer-Pokales wurde die Mannschaft Fußball AH I gegen Franzl's Harem.

Beim Finale um den endgültigen Platz eins sorgte die Stockschützen-Jugend für Furore. In einem dramatischen Kampf gewannen sie das Endspiel mit den Schützen Stefan Thurner, Andreas Hammerath, Bettina Weichselgartner und Simone Wittmann und verwiesen die Mannschaft Grünland und den Seriensieger Manholding auf die Plätze.

Bürgermeister Michael Hausperger richtete seinen Dank an die Stockschützen für die jährliche Ausrichtung der Ortsmeisterschaft. Diese sei eine Bereicherung und tolle Einrichtung. Zudem lobte er die gute Jugendarbeit.

In seiner gekonnt humorvollen Weise nahm Organisator Max Schmid die Siegerehrung vor.

(Bericht und Foto: Franz Maier)

Giftmobil - Einsatzplan – Termin für das 2. Halbjahr 2008

Gemeinde Schönberg
Donnerstag, 16. Oktober 11.30-12.00 Uhr
Am Bauhof

Gemeinde

schönberg

http://www.gemeinde-schoenberg.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 10.09.2008

Erlass einer Verordnung über die Pflege von Grundstücken und deren Schutz vor Verwilderung

Nochmals befasst hat sich der Gemeinderat mit o. g. Verordnung. Geändert wurde dabei der Geltungsbereich, der sich nicht wie ursprünglich auf das komplette Gemeindegebiet beziehen sondern nur für einzelne Ortsteile gelten darf. So wurde nun festgelegt, dass die Verordnung für die Gemeindeteile Aspertsham, Eschlbach, Hanging, Hofmark, Lerch, Peitzing und Schönberg gelten soll.

Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Bereich der Schule und des Kindergartens;
Ergebnis der Verkehrsschau

Nachdem es im Bereich des Kindergartens bzw. der Bäckerei Jung-Fichtl in der Vergangenheit wiederholt zu Unfällen gekommen ist, fand mit den Vertretern des Landratsamtes Mühldorf a. Inn, der Kreistiefbauverwaltung und der Polizeiinspektion Mühldorf ein Ortstermin statt. Demnach soll nach Schulbeginn eine Verkehrszählung stattfinden. Damit ein Fußgängerüberweg gebaut werden kann, ist ein Verkehrsaufkommen von 200 Fahrzeugen und 50 querenden Fußgängern je Stunde in der Hauptverkehrszeit erforderlich. Der Gemeinderat sprach sich allerdings gegen die Errichtung eines Fußgängerüberweges aus. Vielmehr soll die Einrichtung einer Tempo-30-Zone im Bereich der Hauptstraße angestrebt werden.

Kauf eines Mulchgerätes für den Bauhof

Hierzu stellte der Vorsitzende den Vorschlag in den Raum, ein Mulchgerät für den kleinen Schlepper zu kaufen. Die Kosten dafür betragen ca. 3.000 Euro. Andererseits wird auch ein neuer Aufsitzrasenmäher benötigt. Der Gemeinderat sprach sich gegen den Kauf eines Mulchgerätes aus. Jedoch sollen Angebote für einen Aufsitzrasenmäher eingeholt werden.

MICHAEL AIMER WURDE 80 JAHRE

Die Geburtstagsfeier für den Mesner der Schönberger Michaelskirche begann schon beim Gottesdienst, denn alle Ministranten stellten sich als Gratulanten ein und überreichten ihrem Lehrmeister ein Bild. Bei der weltlichen Feier im Kreise der Familie und der Verwandten, dankte Pfarrer Paul Janßen dem „Mesner-Michl“ der seit 58 Jahren die Pfarrkirche vorbildlich betreut. Die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck sprachen dem angesehenen Mitbürger die Glückwünsche der Gemeinde aus und überreichten ihm ein Geschenk.

Michael Moosner und Max Huber gratulierten für die KSK ihrem treuen Mitglied und ehrten ihn mit einem Geschenkkorb. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

KANONIERE FÜR SCHÖNBERG

Robert Deinböck aus Schönberg und Martin Sickinger aus Aspertsham werden in Zukunft die beiden Kanoniere in der Gemeinde Schönberg sein. Aus der Hand von Bürgermeister Alfred Lantenhammer und unter Beisein von zweiten Bürgermeister Reinhard Deinböck, sowie KSK Vorstand Josef Gebler und dem bisherigen Kanonier der Gemeinde Schönberg, Georg Deinböck erhielten diese ihre Berechtigungspapiere. Die erforderliche Prüfung haben Robert Deinböck und Martin Sickinger erfolgreich in Engelsberg abgelegt.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

AUS ÜBUNG WURDE EIN EINSATZ

Zu einer Einsatzübung hatte Franz Lohr, der Kommandant der Schönberger Fuerwehr, die Gruppen von Johann Bichlmaier und Rudi Misthilger zum Gerätehaus geladen. Als die Mannschaften in das Löschfahrzeug einstiegen, wurde ein Alarm ausgelöst.

An der Kreuzung in Eschlbach gab es einen schweren Autounfall. Die beiden Löschtrupps regelten an der Unfallstelle den Verkehr und übernahmen die Beseitigung der Ölspuren.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

BRÜCKENSCHLAG BEI BUCH

Auf der Gemeindestraße von Lohkirchen nach Buch war die Sanierung der Brücke notwendig geworden. Da sie im Gemeindebereich Schönberg liegt, haben sich die beiden Gemeinden geeinigt, diese Aufgabe gemeinsam endgültig zu lösen. Es wurde beschlossen, dass Lohkirchen nach einer Grenzänderung das Grundstück erhält und die Straßenbaulasten übernimmt. Vorher war jedoch die Brücke zu erneuern. Die Gemeinden einigten sich dazu auf eine Kostenteilung.

In den letzten Tagen wurde die Straße gesperrt, die alten Fundamente beseitigt und ein 13 Meter langer Stahlblechdurchlass eingebaut. Die Bauausführung wurde vom Zweckverband für Gewässerunterhaltung aus Rosenheim durchgeführt. Die Kosten für diese Baumaßnahme belaufen sich auf knapp 25.000 Euro. Nach dem Brückenbau übernimmt Lohkirchen nach der Grenzänderung das Grundstück und lässt die Feinteerung auftragen.

Bürgermeister Alfred Lantenhammer und die Arbeiter des Schönberger Bauhofes unterstützten die Arbeiten. (Bericht und Foto: Helmut Rasch)

MAISFELDTAG IN SCHÖNBERG

Der erste Maisfeldtag im nördlichen Landkreis, der vom Bauernverband in Zusammenarbeit mit der AGA-Saat durchgeführt wurde, stieß auf großes Interesse. Auf dem Versuchsfeld von Robert Schnablinger in Augental trafen sich fast hundert interessierte Bauern, um sich über die neuesten Ergebnisse in der Maiszucht zu informieren.

Das Jahr 2008 bot für das Wachstum von Mais ideale Voraussetzungen, betonte Gebietsleiter Josef Seonbuchner. Der Maisanbau hat in den letzten Jahren an Umfang und Bedeutung durch die Vermarktung zu Biogas noch zugenommen. In Schönberg werden 40 Prozent der landwirtschaftlichen Anbaufläche für den Maisbau verwendet.

In der Vorstellung der einzelnen Sorten verwies Seonbuchner auf den Stärkegehalt, die Pflanzenmasse und die Reifezeit. Er verwies auch auf den Bodenhilfsstoff Manager. Dieser habe bei Untersuchungen der Uni Hannover Ertragssteigerung und Ertragssicherung bestätigt. Mit Sorge blicken die Maisbauern, so Seonbuchner, auf die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers, der nur sehr schwer zu bekämpfen ist und daher eine Gefahr für den Maisanbau bedeutet. Bei der abschließenden Zusammenkunft hatten die Teilnehmer Gelegenheit Einzelprobleme abzuklären.

(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

FESTDAMENBITTEN DER FFW ASPERTSHAM

Die FFW Aspertsham feiert im kommenden Jahr ihr 125-jähriges Bestehen mit Weihe der restaurierten Fahne. Aus diesem Anlass machte sich die Vorstandschaft, zusammen mit dem Schirmherrn, Bürgermeister Alfred Lantenhammer auf die Suche nach geeigneten Festdamen, die den Jubelverein bei dieser großen Feierlichkeit würdig vertreten werden. In Form eines Gedichtes, sprach 2. Kommandant Christof Huber bei Ursula Huber vor, sie möge doch die ehrenvolle Aufgabe der Festmutter übernehmen. Auf Anfrage der Feuerwehrmänner übernimmt Anita Lantenhammer die Aufgabe der Trauermutter. Bei der Suche nach einer Fahnenbraut wurden die Feuerwehrler in Hargassen bei Katharina Bauer fündig. Das Amt der Patenbraut wird Magdalena Reiter gerne übernehmen.

Die entgültige Zusage ihrer Ämter machten die Festdamen aber vom Wissensstand Ihrer Feuerwehrmänner in Theorie und Praxis abhängig. Erleichtert über ihre Zusage überreichten die Feuerwehmänner an die Festdamen Blumen und in gemütlicher Runde wurde im Hause von Vorstand Alois Huber in Asenreuth auf ein gutes Gelingen dieses Jubelfestes angestoßen.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

BESUCH DES KERNKRAFTWERKES

Zahlreiche interessierte Teilnehmer konnten CSU-Vorsitzender Reinhard Deinböck und JU-Vorstand Martin Haindl zur Informationsfahrt ins Kernkraftwerk Isar in Essenbach bei Landshut begrüßen; darunter Ehrenbürger Xaver Bichlmaier und Gemeinderat Martin Vielhuber sowie Roswitha Mayerhofer (Vorsitzende des Arbeitskreises „Schule und Bildung“ der CSU im Landkreis Mühldorf a. Inn).

Nach kurzen Einführungsinformationen und dem obligatorischen Sicherheitscheck führte Magda Reiter (Referentin Öffentlichkeitsarbeit) von E.ON Kernkraft die Besucher aus Schönberg in den Druckwasserreaktor von Isar 2 und erläuterte dabei die zentralen Funktionen. Ebenso waren der Kühlturm und die Leitungsanlage der Wasserkreisläufe Bestandteil der Betriebsbesichtigung.

Eine Diskussionsrunde mit Fragen nach der Zukunft der Kernkraftwerke und über die Herausforderung der Zwischen- und Endlagerung von Atommüll ergänzt mit Aussagen über die substantielle Energieversorgung in Deutschland mit einem Mix aus Kernkraft und regenerativen Energien endete die sehr interessante Informationsfahrt zum Kernkraftwerk Isar. (Internet: www.schoenberg-csu.de).(Bericht/Foto: R. Deinböck)

STOCKSCHÜTZENTURNIER

Zu einem Freundschaftturnier hatte die Abteilung Stockschützen des SV Schönberg eingeladen. An drei Wettkampftagen wurde in der Stockschützenhalle in Eschlbach von insgesamt 19 Mannschaften um die ersten Plätze gekämpft. Aus der Gruppe 1, am ersten Wettkampftag ging der TSV Gangkofen als Sieger hervor. Auf den weiteren Plätzen folgten die Mannschaften aus Geisenhausen, Oberbergkirchen, Aich, Mößling und Buchbach.

Am zweiten Wettkampftag siegte die Mannschaft aus Schwindegg vor den Mannschaften aus Lichtenhaag, Wurmsham, Niedertaufkirchen, Bodenkirchen und Hinterskirchen.

Am dritten Wettkampftag siegte in der Gruppe 3 die Mannschaft aus Mettenheim, äußerst knapp vor der Mannschaft aus Velden. Den dritten Platz belegte Altmühldorf vor Neumarkt St. Veit, Forstern, Hörbering und Vilslern.

Die Siegerehrung erfolgte im Anschluss an das Turnier durch Spartenleiter Josef Bock. Als Schiedsrichter fungierte bei diesem Wettkampf Michael Moosner.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Gemeinde zangberg

http://www.zangberg.de

AUSZUG AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 27.08.2008

Kindergarten Zangberg;
Kindergartenordnung und Beiträge

Der Gemeinderat stimmte der neu erstellten Kindergartenordnung, die aus den vorhandenen Kindergartenordnungen des kirchlichen Kindergartens sowie von anderen gemeindlichen Kindergärten und den Wünschen der Eltern erstellt wurde, einstimmig zu. Insbesondere sind darin geregelt die Aufgaben und Ziele des Kindergartens, die Öffnungszeiten sowie die Beiträge. Der Kindergarten ist demnach geöffnet von frühestens 7.00 bis längstens 14.00 Uhr.

Die Beiträge betragen je nach Nutzungszeit zwischen 20 Euro und 91 Euro. Die Beiträge werden nur mehr für 11 Monate und nicht, wie bisher, für 12 Monate erhoben, was faktisch eine deutliche Senkung der Kindergartenbeiträge mit sich bringt. Die komplette Kindergartenordnung findet sich im Internet unter www.zangberg.de

Einbau des Kindergartens in die Schule;
Spielturm und Rutsche für die Außenspielfläche

Mit dem Kauf eines Spielturmes mit Rutsche war der Gemeinderat nicht einverstanden. Das Spielgerät soll vielmehr in Eigenleistung durch den Bauhof errichtet werden. Dem Kauf der dazu erforderlichen Materialien wurde zugestimmt.

Einbau des Kindergartens in die Schule;
Sanierung des Allwetterplatzes und der Laufbahn

Der Gemeinderat wurde hierzu von Bürgermeister Märkl informiert über die eingegangenen Angebote. Der Auftrag für die Reinigung und Sanierung des Allwetterplatzes und der Laufbahn wurde an die Firma K + S Sportbeläge GmbH in Bad Karshofen zum Angebotspreis von 7.444,64 Euro vergeben.

Bauanträge

Gleich drei Bauanträge wurden zur Sitzung eingereicht mit Antrag auf Behandlung im Genehmigungsfreistellungsverfahren: Dabei handelte es sich jeweils um die Neuerrichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Zangberg, Angerbogen 3, Oberanger 4 und Am Bergfeld 3. Gegen keinen der Anträge hatte der Gemeinderat Einwendungen.

Zugestimmt wurde ebenfalls dem Antrag auf Baugenehmigung über den Anbau einer Hackschnitzellagerhalle in Zangberg, Hofmark 1.

Sanierungsarbeiten an der Straße „Dorfplatz“ in der Ortsmitte von Zangberg

Bedingt durch den moorigen Untergrund weist die Straße „Dorfplatz“ in der Ortsmitte von Zangberg erhebliche Setzungen auf. Der Gemeinderat stimmte dem von der Kreistiefbauverwaltung erarbeiteten Sanierungsvorschlag zu. Anstatt einer neuen Asphaltfeinschicht soll, wie von der Kreistiefbauverwaltung vorgeschlagen, eine Oberflächenbehandlung durchgeführt werden, da sich dadurch erhebliche Kosten einsparen lassen.

Wasserversorgung Oberbergkirchen und Zangberg;
Genehmigung der Vereinbarung mit der Gemeinde Oberbergkirchen über die Nutzung der Drucksteigerungsanlage Lutzenberg durch die Gemeinde Zangberg einschl. Herstellung eines Notverbundes

Im April letzten Jahres hatte der Gemeinderat beschlossen, eine zweite Versorgungsleitung über Atzging anzustreben. Zwischenzeitlich hat man die Zustimmung der Grundstückseigentümer der vorgesehenen Trasse zur Verlegung der Leitung auf deren Grundstücken erhalten. Der in der Sitzung erläuterten Vereinbarung zwischen der Gemeinde Zangberg und der Gemeinde Oberbergkirchen über die Nutzung der Drucksteigerungsanlage der Gemeinde Oberbergkirchen am Hochbehälter Lutzenberg durch die Gemeinde Zangberg wurde zugestimmt.

Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Zangberg;
Stromlieferungsvertrag mit E.ON Bayern

Bislang war im Straßenbeleuchtungsvertrag mit E.ON geregelt, dass die E.ON sowohl für den Bau und den Unterhalt als auch für die Lieferung von Energie für die Straßenbeleuchtungsanlage zuständig ist. Aufgrund der Vorgaben des Gesetzgebers zur Trennung des Stromvertriebes vom Netzgeschäft beabsichtigt E.ON Bayern, ihren gesamten Energiebetrieb auf eine rechtlich selbständige, hundertprozentige Tochtergesellschaft zu übertragen. Mit dieser Ausgliederung gehen alle Energielieferverträge per Gesetz auf die neue Gesellschaft über. E.ON hat deshalb der Gemeinde einen Stromlieferungsvertrag für die Straßenbeleuchtung übersandt. Änderungen gegenüber der bisherigen Situation ergeben sich nicht. Der Gemeinderat stimmte dem gesamten Inhalt des Vertrages zu.

Freiwillige Feuerwehr Zangberg;
1. Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen (Feuerwehrgebührensatzung)

Aufgrund der Änderung des Bayerischen Feuerwehrgesetzes wurde auch eine Änderung der Feuerwehrgebührensatzung notwendig bezüglich des Aufwendungsersatzes für Pflichtleistungen. Dieser Änderung stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Einweihung des neuen Kindergartens

Sonntag, 5. Oktober 2008

Programm:

9.00 Uhr
Gottesdienst in der Klosterkirche
Anschl. Kirchenzug zum Kindergarten mit den Oberbergkirchener Musikanten
Weihe des Kindergartens
Ansprachen

Ab ca. 11.00 Uhr
Weißwurstessen, Kaffee und Kuchen

12.00 – 15.00 Uhr
Tag der Offenen Tür

Zwei-Zimmer Wohnung zu vermieten

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt vermietet die Gemeinde Zangberg eine 2-Zimmer Wohnung.

Größe:	88 m²
bestehend aus:	2 Zimmer Küche, Bad mit WC Diele, Abstellraum
Lage:	Erste Etage im Gebäude der Gemeindekanzlei, Hofmark 8, Zangberg
monatl. Miete:	308,00 EUR, zzgl. 130,00 EUR Nebenkosten
ausgestattet mit:	Hauszentralheizung und zentraler Wasserversorgung

Stellplätze für die Wohnung sind vorhanden.

Sollten Sie an der Wohnung Interesse haben, wenden Sie sich bitte an

Bürgermeister Franz Märkl
oder an die VGem Oberbergkirchen
Frau Hölzlhammer, Tel: 08637/9884-13.

KINDERGARTEN JETZT IN DER SCHULE

Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres ist der Kindergarten Zangberg in das Schulhaus der Grundschule umgezogen. Eine weitere wichtige Änderung bedeutet die Tatsache, dass der Kindergarten Herz Jesu nun nicht mehr in kirchlicher Trägerschaft, sondern in gemeindlicher Regie geführt wird. Dabei wurden auch längere Öffnungszeiten eingeführt. Der Kindergarten ist jetzt auch bereit, Kinder unter 3 Jahren sowie Kinder mit Integrationsbedarf aufzunehmen. Bislang sind solche Kinder aber nicht angemeldet worden.

Bürgermeister Franz Märkl begrüßte am ersten Tag das Personal, das nun in Diensten der Gemeinde steht, die Leiterin Silke Senftl, Kinderpflegerin Traudi Mailhammer und Erzieherin Brigitte Brummer, die die Mittagsbetreuung übernimmt. Für die Kinder hatte der Bürgermeister eine „Schatzkiste“ mit Süßigkeiten dabei, die den Start ins neue Jahr versüßen sollten.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

LANDRATSAMT BEFRAGT SENIOREN

Das Landratsamt Mühldorf verschickt zur Erstellung eines Konzeptes für Senioren in den nächsten Wochen Fragebögen an alle über 60 Jahren. Vorerst betrifft dies nur die Zangberger Senioren, da die Gemeinde Zangberg mit der Stadt Waldkraiburg als Pilotprojekt ausgewählt wurde.

Damit will das Amt die Bedürfnisse von älteren Menschen erfragen, deren Auswertung in ein Konzept zur Versorgung mit ambulanten und stationären Einrichtungen einfließen soll. Die Fragebögen enthalten Angaben zur aktuellen Wohnsituation, zu anderen gewünschten Wohnformen, zur Erfahrung mit Pflege oder Betreuung, zur Erreichbarkeit von wichtigen Einrichtungen und Unterstützungsangebote.

Die Fragebögen sollen bis ***15. Oktober*** an das Landratsamt Mühldorf zurückgesandt oder bei der Gemeindeverwaltung Zangberg bzw. der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen abgegeben werden. Fragen dazu beantwortet Ingrid Magazzu unter Telefon 08631/699367.

ANNA PERZLMAIER ERFOLGREICHE REITERIN

Wie schon in der Vergangenheit setzt Anna Perzlmaier aus Englhör ihre reiterlichen Erfolge in großem Maße fort.

So konnte sie den Almedo-Cup der Vielseitigkeitsreiter auf dem Gelände des ehemaligen Olympiasiegers Matthias Braun in Steinberg für sich entscheiden und hat damit mit ihrem Pony Bungee alle Großpferde auf die hinteren Ränge verwiesen. Auch bei den Oberbayerischen Pony-Meisterschaften im Mai konnte sie den Titel für sich entscheiden.

Zudem hat Anna Perzlmaier bei den Bayerischen Meisterschaften der Großpferde in Schwaiganger im Vielseitigkeitsreiten der Junioren einen hervorragenden vierten Platz belegt.

Dies ist auch ein großer Erfolg für den Verein der Pferdefreunde Englhör.

(Bericht und Foto: Pferdefreunde Englhör)

GOLDENE HOCHZEIT IM HAUSE TROST

Ihre Goldene Hochzeit feierten Hanni und Alfons Trost in der Johann-Sebastian-Bach-Straße in Palmberg. Zum Jubelfest gratulierten für die Gemeinde Zangberg Bürgermeister Franz Märkl und sein Stellvertreter Siegi Mailhammer und wünschten viele weitere Jahre in Gesundheit.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

ZUM UNTEREN INN

Zum unteren Inn, ins oberösterreichische Innviertel, ging der Jahresausflug des Gartenbauvereins mit dem Männergesangverein. Nach einem kurzen Aufenthalt in Obernberg wurden die Ausflügler durch die Stiftskirche und den Kreuzgang des Augustiner-Chorherrenstifts Reichersberg geführt und machten anschließend einen Spaziergang durch den Herrengarten.

Eine ausgiebige Führung durch die schöne Barockstadt Schärding zeigte die gemeinsame österreichisch-bayerische Geschichte der ehemaligen Salzstadt sowie ihre heutige Bedeutung auf.

Eine Innschifffahrt mit dem Salzfürstenschiff (unser Foto mit Schärding im Hintergrund) bildete einen beschaulichen Abschluss eines gelungenen Ausflugs.

(Bericht und Foto: Thalhammer)

FRAUENGEMEINSCHAFT IN SALZBURG

Einen Tagesausflug ins Salzburger Land unternahm die katholische Frauengemeinschaft mit einem gut besetzten Bus. Die Sprecherin des Vorstandsteams, Rosa Girschele, konnte dazu auch Sr. Regina und Sr. Martha vom Kloster St. Josef willkommen heißen.

Nach einer kurzen Besichtigung der Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf gab es in der Wallfahrtskirche Maria Plain (unser Foto, vor der Kirche) eine von einem Benediktinerpater aus Salzburg St. Peter gehaltene Erklärung der Kirche. Nach dem Mittagessen folgte eine längere Besichtigung in Salzburg mit Dom, Cafebesuch und Bummel durch die Getreidegasse. (Bericht und Foto: Thalhammer)

AUFWÄRMEN IM NEUEN OUTFIT

Ein neues Outfit bekamen die Spieler der 1. und 2. Mannschaft der SpVgg Zangberg. In insgesamt 40 neuen Trikots in Blau werden sich die Seniorenspieler künftig vor den Spielen aufwärmen und hinterher auslaufen. Sie geben darin ein einheitliches sportliches Bild ab.

Ermöglicht wurde die Anschaffung der neuen Sportkleidung durch eine Spende von Schneider Gerüstbau in Zieglwalln, Gemeinde Aschau. Bei der Übergabe bedankte sich Trainer Rudi Maier (oben links) im Namen der Spieler bei Michael Schneider (2. von links) für die neuen Hemden.
(Bericht und Foto: Thalhammer)

UMBAU AN DER SCHULE

Mit Hochdruck wurde in den Ferien in und an der Schule gearbeitet. Alles diente dazu, die Räume im Erdgeschoss und die Außenanlagen für die Aufnahme des Kindergarens in die Schule vorzubereiten. Der Pausenhof wurde mit einem 140 Meter langen Stabgitterzaun zur Sicherheit der Kinder eingefriedet.

Zwischen den beiden ehemaligen Klassenzimmern wurde eine Verbindungstüre eingebaut und ein Fenster in eine Notfalltüre nach außen umgebaut. Auch an den Außenanlagen wurde eifrig gearbeitet und vieles von den Gemeinderbeitern erledigt, ein Sandkasten angelegt (unser Bild zeigt die Fundamentarbeiten hierzu) sowie ein Spielgerätehäuschen aufgebaut. Personal und Eltern halfen beim Umzug der Möbel und Spielgeräte vom alten in den neuen Kindergarten. Dazu wurden verschiedene neue Einrichtungsgegenstände angeschafft, wie eine Küche und ein Spielturm.
(Bericht und Foto: Thalhammer)

FRÜHSCHOPPEN DER FDP

Als sonntäglichen Frühschoppen hielt die FDP im Gasthaus Wagnerwirt eine Wahlversammlung ab. FDP-Kreisrat Georg Gründl eröffnete das Treffen zur Information und Diskussion zur Landtagswahl mit dem Landtagskandidaten Sepp Ried, die Bezirkstagskandidatin Raffaela Bubendorfer lies sich wegen der Teilnahme an einer FDP-Großveranstaltung in München entschuldigen.

Sepp Ried verwies bei seiner Vorstellung auf seine zahlreichen Posten und vielen freiwilligen Ämtern. Auch in der Landwirtschaft sei er vielfach eingebunden. Er wisse somit von den Belangen der Bürger aller Schichten gut Bescheid. Aufklärende Worte brachte Ried zu Verordnungen der jetzigen Regierung, die sich seiner Meinung nach oft als Fehlplanung erwiesen haben und hohe Unkosten den Bürgern einbrachten. Die Vorstellungen der Bürger und deren Wünsche werden oft missachtet, was der CSU bei der anstehenden Wahl sicher zum Nachteil werde.

Allein die Planung des Transrapids belief sich auf 490 Millionen Euro und für die umstrittene Trasse der A94 Dorfen-Haag und auch bei der Energieversorgung wurde viel Geld vergeudet. Im Einzelnen ging der Landtagskandidat auch auf die Missstände bei den Bauern ein und betonte, dass diese ein wichtiger Be-

standteil seien zur Grundwasserversorgung und sich über 50% als Nebenerwerbslandwirte ihr Einkommen sichern müssten. Kritik ging dabei auch an Ex-Ministerpräsident Stoiber bezüglich der Renaturierung der Landwirtschaft, zum Ausgleich beim Getreidepreis und der Grundvergeudung beim Autobahnbau, wo bei der Trasse Haag unter Einbeziehung der B12 viel landwirtschaftlicher Grund gespart werden könne.

In einer längeren Diskussion mit den Versammelten ging es um den Verkauf der Tierkörperverwertungsanlage Erasmus, der Pleite der Rapsölmühle bei Straubing durch die Einführung der Bio-Ölbesteuerung, wodurch die Bauern viel Geld einbüßen mussten, den Milchstreik, der nicht den erhofften Erfolg brachte sowie zum Lehrplan, wonach Kinder nach Fähigkeiten gelehrt werden sollen. Auch die Geldvergeudung durch den Staat brachte großen Unmut auf. In allen Fragen konnte Ried erschöpfende Klärung in die Runde bringen und versicherte, mit vollen Kräften und einer starken FDP-Mannschaft den Bürgern in allen Belangen beizustehen.

(Bericht: Josef Schrödl)

Giftmobil - Einsatzplan – Termin für das 2. Halbjahr 2008

Gemeinde Zangberg
Montag, 20. Oktober 14.00-14.30 Uhr
Ehem. Wertstoffhof

Anzeigenmarkt

PC zu verkaufen

FUJITSU SIEMENS, div. Zubehör

Preis: 160,00 Euro VB

Näheres unter: Tel. 08637/-986030, B. Arnoldt

Gesucht

Zur Entlastung unserer Übungsleiterin für das Kinderskiturnen (Kinder im Grundschulalter) suchen wir eine

Sportliche Unterstützung.

Das Kinderskiturnen findet immer mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr in der Turnhalle von Oberbergkirchen während den Wintermonaten statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel.: 08637/985059.

SVO 66
Abteilung Ski
Email: svo-ski@iiv.de
Albrecht Gerstner

Tierarzt

für

Kleine Tiere

med.vet. **Josef Zellhuber**
84539 Zangberg
Palmberg 25
Tel: **08636-447**
e-Mail: hbs.zellhuber@t-online.de

Sprechstunde: Nach telefonischer Vereinbarung

Jetzt in Zangberg

Jeanskiste

topmodische Damen-Fashion- Jeans

hochwertige Stretchqualität

viele Schnitte u. Modelle

jedes Modell – jede Größe € 23,50

B. Risse, Mozartstr. 21, 84539 Zangberg
Tel. 08636/7921
Mo, Mi, Do von 8.00 – 12.00
u. beliebig nach tel. Vereinbarung

Grundstück in Schönberg
von privat zu verkaufen:
Größe: 694 m², voll erschlossen.
Bei Interesse bitte melden unter:
Tel: 089/343478

ZIMMEREI GREIMEL

HOLZBAU - BEDACHUNGEN – BALKONE – KRAN

84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

Treppen und Geländer in handwerklicher Maßarbeit !

SCHREINEREI TREPPENBAU AIMER

Franz Aimer
Waldstr. 2
84573 Schönberg

Telefon: 08637 / 830
Telefax: 08637 / 433
mail@schreinerei-aimer.de

Vitusstüberl
Weinlokal Cafe
Stadtplatz 24 - 84494 Neumarkt-Sankt Veit

Das Vitusstüberl empfiehlt sich für Veranstaltungen jeder Art.
Für Seminare, Hochzeiten, Weinstüberl, usw. nach terminlicher Vereinbarung jederzeit möglich (keine Raumgebühren).

Öffnungszeiten
Montag 9 - 17 Uhr
Dienstag - Sonntag ab 10 Uhr
Sonntag 10 bis 17 Uhr
Küche durchgehend geöffnet
Jeden Sonntag ab 14 Uhr frische Kuchl
Erlesene Weine und bayerische Biere bei günstigen Preisen
Tischreservierung unter Telefon: 0152 - 086 12 661
Inh. Rosalitha Senft

Hilfe im Trauerfall durch:
- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03
84453 Mühldorf - Katharinenpl. 21 - hinter Kreissparkasse

tdrv
www.tdrv.de
info@tdrv.de

Systemhaus | Rechenzentrum | Netzwerkservice
Internetservice | IT-Sicherheit | Beratung

Vertrauen Sie Ihre IT-Systeme den Profis an.
Lassen Sie sich verblüffen.

TDRV—Roland Viefhaus
Pfaffing 3
84564 Oberbergkirchen

Telefon: 08637 / 986347
Telefax: 08637 / 986348

TELEVISION
- Radio
- Hifi
- TV

MUSIC
- Gitarren - Amps
- Bass - Amps
- Mischpulte
- Endstufen
- Boxen
- Kabel

BITS
- Computer
- Monitore
- Netzwerk
- Administration
- Backup und Sicherheit

Service - Werkstatt
Television Music & Bits
Meisterbetrieb

Uli Langosch
Hofgasse 7
84539 Ampfing
Telefon: 08636 695336
Mail: tmb@ulangosch.de
Notdienst- und Servicehotline
Mo. bis Sa. 0172 8456773

REPARATUR, SERVICE & BERATUNG

Friseursalon Marianne

***

Riedlstraße 7
84539 Zangberg
Telefon: (08636) 57 31

Wir arbeiten ohne Anmeldung für Sie

KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb

Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

Rindenmulch
- das ideale Abdeckmaterial gegen Unkraut im Garten -
Direkt vom Hersteller
Sägewerk **Schnablinger**
84573 Schönberg
Telefon: 08639 / 379

Neu in Zangberg

Oh wie schön

Ausgesuchtes für Haus und Garten, für Mutter und Kind.

Öffnungszeiten:
Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Edeltraud Poll - Wiesenstraße 1
84539 Zangberg - An der Klostermauer - Tel. 08636/7690

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei

Ihr Meisterfachbetrieb

Hinkerding 4
84494 Lohkirchen
Telefon 08637 - 833

VILSTAL-PFLEGE
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Herrnbergstr. 36, 84428 Ranoldsberg
Mario Kärtner

- Partner aller Kassen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hilfe bei Krankheits- Pflegefällen
- Angehörigenschulung
- Intensivpflege
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich erfahren Sie unter 0 80 86/5 11 oder Fax 0 80 86/9 45 00
Internet: www.vilstal-pflege.de

Werbung einfach gut !
Druck+
Werbemittel
Vetter

- Aufkleber
- Endlosdruck
- Folientechnik
- KfZ-Beschriftung
- Offsetdruck
- Siebdruck
- Stempel
- Textildruck
- Vereinsbekleidung
- Werbemittel
- Werbeschilder

Raiffeisenstr. 4 · 84564 Oberbergkirchen
Telefon: 086 37/75 90 · Fax: 75 92 · E-Mail: vetter@vr-web.de

Preise für Anzeigen

1. bis 3. cm kosten je 3,50 €.
Jeder weitere cm kostet
je 2,50 €.
Die Preise gelten pro Spalte.

Für die Werbung auf einer ganzen A4-Seite zahlen Sie 136 €. Ab der 2. Veröffentlichung gibt es 20 % Rabatt.

Feuerwehr-Kirta
Irl
mit
Einweihung des neuen Feuerwehrhaus-Anbaues

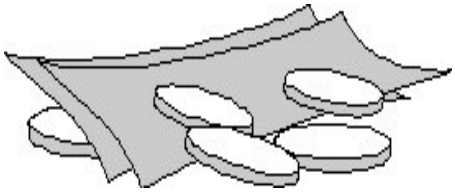
Kirchweih-Sonntag, 19.10.08

10.00 Uhr Gottesdienst
anschl. Weihe des neuen Anbaues
anschl. Mittagstisch mit Ochsenbraten
Schweinshaxe
Surbraten usw.
Dorfcafe mit Kiacherl, selbstgebackene Kuchen etc. im neuen Schulungs-und Aufenthaltsraum

Abends gemütliches Beisammensein

Kirchweih-Montag, 20.10.08

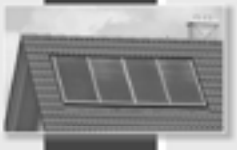
Nachkirta ab 19 Uhr mit **Kesselfleischessen**



- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Zentralstaubsauger
- Blockheizkraftwerke
- Elektrogeräte
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- EIB - Technik

Wir setzen Ihre Wünsche unter Strom

Schindler elektro



???? Neue Heizung zum Geldsparen ????

Deshalb aus der Natur ernten mit einer Wärmepumpe von Stiebel Eltron.
Diese arbeitet ohne Gas und Öl, sondern nur mit Energie aus der Natur wie Luft und Wasser.
Dieses innovative Heizsystem wird zu dem vom Staat noch mit bis zu 3000 € gefördert.
Des weiteren wird die Wärmepumpe ohne große Betriebskosten betrieben, denn sie benötigt keine regelmäßigen Wartungen und muss nicht vom Kaminkehrer geprüft werden da keine Schadstoffe entstehen.

Hier ein Beispiel:

Ölheizung: Verbrauch 2500 Liter/Jahr	1600€/Jahr
Luft/Wasser- Wärmepumpe:	780€/Jahr
Sole/Wasser- Wärmepumpe:	580€/Jahr

Neugierig geworden???

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten. 08636 / 695 237

Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumen und überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!

WOHN- und Geschäftshaus Schindler elektro
AUSSTELLUNGSFLÄCHE WERKSTATT LAGER

Thomas Schindler
Oberanger 8 • 84539 Zangberg
Tel. 0 86 36 - 69 52 37 • Fax 0 86 36 - 69 52 38

www.schindler-elektro.de • info@schindler-elektro.de

Nasch- und Tee- Stübchen

Nasch- & Tee-Stübchen

Uta's Wunderland

Genuß für alle Sinne

Inh.: Uta Hartung

Alle Genießer und solche die es werden wollen
finden bei uns die vielen Dinge
zum "Genuß für alle Sinne"

Wir führen: Köstlichkeiten aus Schokolade der Firma Dengel aus Rott, alles rund um den Tee einschl. Geschirr, ausgewählte Spirituosen, auf Wunsch kostenlos verpackt.
Also.... ein Besuch lohnt sich !

Stadtplatz 82 • 84453 Mühldorf • Tel: 0 86 31-37 97 27
geöffnet: Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr + Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

Unser Bäckermobil kommt zu Ihnen:

***Neu in Oberbergkirchen*:**
Dienstag + Freitag:
12.30- -13.30 Uhr
am Martinsbrunnen

Auch sind wir jeden
Dienstag und **Freitag**
unterwegs im Gebiet
Oberbergkirchen !

Einkaufen direkt an unserem Verkaufsmobil. Keine Vorbestellung notwendig
Haben Sie Interesse? Rufen Sie uns an, gerne kommen wir auch zu Ihnen!

Bäckerei · Konditorei
KERSCHER

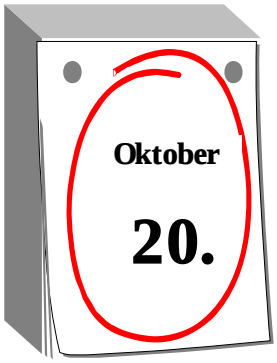
Gutschein
für Ihren ersten Einkauf
2,00 €

Stadtplatz 11, 84494 Neumarkt-St. Veit – 08639 8355

Was ist los im Oktober?

Oberbergkirchen

01.10. Mi. Beginn Aeorbic, 19.00 Uhr, Turnhalle Oberbergkirchen
02.10. Do. Frauenrunde, Stammtisch 19.30 Uhr, Küham
02.10. Do. AH-Turnier der Stockschützen, 18.30 Uhr
02.10. Do. Beginn der wöchentlichen Damen-Fitnessgymnastik, 18.30 – 20.00 Uhr, Turnhalle Oberbergkirchen
07.10. Di. Beginn des Volleyball-Trainings, 20.30 Uhr, Turnhalle Oberbergkirchen
07.10. Di. Beginn der wöchentlichen Herren-Fitnessgymnastik, 19.30 – 20.30 Uhr, Turnhalle Oberbergkirchen
08.10. Mi. Seniorennachmittag im Pfarrheim
08.10. Mi. Kinderkino „Lotte im Dorf der Erfinder“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
09.10. Do. Herbstversammlung der Stockschützen, 19.30 Uhr
10.10. Fr. Späteste Rückgabe der Fragebögen zum Breitbandanschluss
17.10. Fr. Fahrt der Landfrauen/Frauen zum Apfelparadies Winklhof in Eberspoint, 12.30 Uhr Martinsbrunnen, Anm.: A. Schiller 08636/5931, E. Jost 08637/7450
17.10. Fr. Schützenverein Oberbergkirchen, Jahreshauptversammlung
26.10. So. 10 Jahre Pfarrverband Schönberg: Tag der Vereine, Gottesdienst in der Pfarrkirche Schönberg mit anschließendem Frühschoppen
29.10. Mi. Kinderkino „Eine Hexe in der Familie“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen



Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„November 2008“

Schönberg

01.10. Mi. Stammtisch der Landfrauen, Gasthaus Esterl, 19.30 Uhr
03.10. Fr. Grillabend der FFW Aspertsham im Feuerwehrhaus, ab 19 Uhr
03.10. Fr. Imkertreffen beim Pauliwirt, 20 Uhr
03.10. Fr. Ausflug des Stammtisches Kai
08.10. Mi. Kinderkino „Lotte im Dorf der Erfinder“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
10.10. Fr. Späteste Rückgabe der Fragebögen zum Breitbandanschluss
11.-12.10. Beteiligung des Gartenbauvereines an der „Garten 2008“ in Au am Inn, Sonntag Fahrt mit Bus – Abfahrt 12.30 Uhr Kirchenparkplatz
12.10. So. Ziel- und Bandlschießen, Halle Eschlbach
18.10. Sa. Weinfest der KLJB Schönberg, Halle Eschlbach, 20 Uhr
19.10. So. Fortsetzung Ziel- und Bandlschießen mit Siegerehrung, Halle Eschlbach
20.10. Mo. Pfarrkirta, Pfarrheim, 20 Uhr
23.10. Do. Funkübung der Feuerwehren in Aspertsham, 20 Uhr, (FFW Schönberg, Gruppe Jugendfeuerwehr)
24.10. Fr. Herbstversammlung der Johannesschützen Aspertsham, Gasthaus Lauerer, 20 Uhr
25.10. Sa. Pflanzung der Streuobstwiese mit Pflanzkurs des Gartenbauvereins, Treffpunkt: 9 Uhr, Bondlfeld
26.10. So. 10 Jahre Pfarrverband Schönberg: Tag der Vereine, Gottesdienst in der Pfarrkirche Schönberg mit anschließendem Frühschoppen
29.10. Mi. Kinderkino „Eine Hexe in der Familie“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen

Was ist los im Oktober?

Lohkirchen

05.10. So. Kirchweih, Gasthaus Eder, Habersam
06.10. Mo. Nachkirchweih, Gasthaus Eder, Habersam
07.10. Di. Mutter-Kind-Gruppe, Pumuckl, 9 Uhr
08.10. Mi. Kinderkino „Lotte im Dorf der Erfinder“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
10.10. Fr. Späteste Rückgabe der Fragebögen zum Breitbandanschluss
11./12.10. Mühldorfer Gartentage in Au am Inn
13.10. Mo. Mutter-Kind-Gruppe, Biene-Maja, 9 Uhr
14.10. Di. Mutter-Kind-Gruppe, Winnie-Puuh, 9 Uhr
16.10. Do. Seniorennachmittag, Gasthaus Spirkl, Hinkerding
21.10. Di. Mutter-Kind-Gruppe, Pumuckl
23.10. Do. Funkübung der FFW in Aspertsham
24.10. Fr. Schießbeginn der Schützen
26.10. So. 10 Jahre Pfarrverband Schönberg: Tag der Vereine, Gottesdienst in der Pfarrkirche Schönberg mit anschließendem Frühschoppen
27.10. Mo. Mutter-Kind-Gruppe, Biene-Maja
28.10. Di. Mutter-Kind-Gruppe, Winnie-Puuh
29.10. Mi. Kinderkino „Eine Hexe in der Familie“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
31.10. Fr. Patendank der KSK Lohkirchen und Fest für alle Helfer beim Gründungsfest, 20 Uhr, Gasthaus Spirkl, Hinkerding

Voranzeige:
15.11. Sa. Spielwarenbasar der Mutter-Kind-Gruppen, 9.00 – 11.30 Uhr

Herausgeber:
Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0
Internet: http://www.oberbergkirchen.de
E-Mail: mitteilungsblatt@oberbergkirchen.de

Zangberg

05.10. So. Einweihung des neuen Kindergartens, Beginn 9 Uhr mit Gottesdienst (s. u. Zangberg)
05.10. So. Minibrotaktion der KLJB, 9 Uhr, Klosterkirche
07.10. Di. Gruppenstunde der KLJB, 19.30 Uhr im Jugendheim
08.10. Mi. Kinderkino „Lotte im Dorf der Erfinder“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
09.10. Do. Vortrag von Dr. med. Hans Dworzak, zum Thema „Patientenverfügung“ u. Vorstellung des Anna-Hospiz-Vereins, Jugendheim (Hofmark), 20.15 Uhr
10.10. Fr. Späteste Rückgabe der Fragebögen zum Breitbandanschluss
11.10. Sa. Herbstbasar des Kiga-Fördervereins u. d. Abteilung Ski der SpVgg, Verkauf ab 14 Uhr, Nebenraum der Mehrzweckhalle u. Skiservice (Annahme: Fr. 10.10. 11 – 13 Uhr und Sa. 11.10. 10 – 12 Uhr)
11.10. Sa. Jahreshauptversammlung des Schützenvereins, 20 Uhr, Gasthaus Salento
12.10. So. Schülergottesdienst zum Thema „Gott lädt uns ein“, musik. Gestaltung: Schülerband der Musikfreunde Obk./Zangb., 9 Uhr, Klosterkirche
12.10. So. CSU-Stammtisch, 19 Uhr, Salento
13.10. Mo. Beginn der Skigymnastik der SpVgg, Erwachsene, 19 Uhr, Mehrzweckhalle
14.10. Di. Beginn der Skigymnastik der SpVgg, Jugendliche, 18 Uhr, Mehrzweckhalle
15.10. Mi. Beginn der Skigymnastik der SpVgg, Schüler, 17 Uhr, Mehrzweckhalle
20.10. Mo. Herbstversammlung der kfd, 19.30 Uhr, Jugendheim
21.10. Di. Info-Veranstaltung der KLJB für neue Mitglieder, Jugendheim
25.10. Sa. Kfd-Einkehrtag in Waldwinkl, 10–16 Uhr
25.10. Sa. Pfarrfamilienabend, 20 Uhr, Gasthaus Salento
26.10. So. Familiengottesdienst mit Kirchweihfeier, 10.30 Uhr, Hauskapelle des Klosters
29.10. Mi. Kinderkino „Eine Hexe in der Familie“, 15 Uhr, Schule Oberbergkirchen
31.10. Fr. Teilnahme der KSK Zangberg beim Patendank der KSK Lohkirchen in Hinkerding